



Medientage München 2020 digital

Beitrag

Anlässlich der Medientage München hat BR-Intendant Ulrich Wilhelm die Bedeutung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks betont und ein Umdenken gefordert, um das Angebot zukunftsfähig zu machen.

“Der öffentlich-rechtliche Rundfunk der Zukunft muss selber auch Plattform sein dürfen. Wir müssen gemeinwohlorientierte Communities aufbauen, mit unseren eigenen Inhalten, aber auch mit Inhalten aus der Gesellschaft, z. B. aus Wissenschaft und Kultur, die wir bündeln und kuratieren können. Dies wird der Weg der Zukunft sein. Sonst befürchte ich, dass wir allein mit unserem eigenen Angebot angesichts der Dominanz von Empfehlungsalgorithmen oder optimierten Suchmaschinen der US-Geschäftsmodelle an den Rand gedrängt werden. Wir müssen uns verändern, technisch aber auch im journalistischen Selbstverständnis und bei unseren rechtlichen Möglichkeiten.”

Das gesamte Interview mit BR-Intendant Ulrich Wilhelm ist heute ab 12.50 Uhr bei ARD-alpha zu sehen, als Auftakt zur Live-Übertragung vom Medientage Gipfel. Die Gesamtsendung mit dem Interview ist im Anschluss in der BR Mediathek abrufbar.

Die Medientage München 2020 finden pandemiebedingt erstmals im virtuellen Raum statt. Markt- und Medientrends, die sich in Post-Corona-Zeiten verstärken werden, stehen im Mittelpunkt des diesjährigen Branchentreffs. “This is Media NOW” lautet das Motto der einwöchigen Web-Konferenz, die sich u. a. mit den neuen Akteuren der Medienbranche wie YouTubern, Podcastern und Influencern befasst. Auch in diesem Jahr ist der Bayerische Rundfunk Medienpartner.

Der BR auf den Medientagen München 2020 digital – innovative Angebote und ausführliche Berichterstattung

Am virtuellen BR-Stand können sich die Fachbesucherinnen und -besucher über die innovativen Angebote des BR informieren, zugleich bietet der BR dem Publikum die Möglichkeit, in Live-Konferenzen und Workshops ausgewählte Produkte unter dem Label “BR Next” kennenzulernen.

So geben die Macherinnen der “Bergfreundinnen” live einen Einblick in ihre Podcast-Entwicklung, und das Entwicklungsteam der BR Radio-App stellt sein Produkt detailliert vor. Über eine Chatfunktion

haben die Besucher und Besucherinnen auch außerhalb der Webinare die Möglichkeit, mit BR-Mitarbeitenden in Kontakt zu treten.

Auch die im letzten Jahr erfolgreich eingeführten Medieninterviews wird es geben.

Unter dem Label "BR24-Medientalk" sind per Videokonferenz produzierte Interviews des B5-MedienMagazin-Redaktionsteams eingebunden. Ausgesuchte Podcast-Formate des BR oder serielle Beispiele wie "Servus Baby" in der interaktiven "Binge Box" ergänzen den Auftritt.

In der XR Area, einer Plattform für VR, AR und 360°-Medien präsentiert der BR erlebbar das Augmented Reality-Projekt "Die Befreiung" und die immersive VR-Experience "Die Rettung". Auf der virtuellen Interaktionsplattform "Start into Media" stellt der BR sein Ausbildungsangebot vor und ist mit Webinaren und Live-Talks präsent.

In seinen Programmen informiert der BR multimedial über den Branchentreff. **ARD-alpha** überträgt die **Eröffnung der 34. Medientage München** und den Medientage Gipfel am heutigen **Montag, 26. Oktober 2020, ab 12.50 Uhr** live. Medienvertreterinnen und -vertreter diskutieren dort unter dem Motto "This is Media NOW" über aktuelle Herausforderungen und Trends der Branche. Moderiert wird die Veranstaltung von Dunja Hayali. In mehreren Foren diskutieren unter anderem Angelika Gifford, Vice President Central Europe Facebook, [Cécile Frot-Coutaz](#), Europa-Chefin YouTube, BR-Programmdirektor Information Thomas Hinrichs, ZDF-Programmdirektor Norbert Himmler und ProSiebenSat.1 Media-Vorstand Wolfgang Link.

Am Mittwoch, 28. Oktober 2020, um 20.15 Uhr zeigt das BR Fernsehen eine Münchner Runde Extra dem Thema "Digitale Souveränität" (AT). Tec-Giganten aus USA und China dominieren den Weltmarkt, internationale Plattformen und ihre Algorithmen bestimmen zunehmend, welche Informationen uns erreichen. Wie wird Europa digital unabhängig? Dazu diskutieren u. a. Gabi Dreo Rodosek, Inhaberin des Lehrstuhls "Kommunikationssysteme und Netzsicherheit" des Instituts für Technische Informatik der Universität der Bundeswehr München, Georg Eisenreich, Bayerischer Justizminister (CSU) und Ulrich Wilhelm, der Intendant des Bayerischen Rundfunks.

Im Hörfunk berichtet B5 aktuell und beleuchtet am Sonntag, 1. November 2020, um 14.05 Uhr im MedienMagazin Topthemen der Medienbranche. Ebenso begleitet die radioWelt auf Bayern 2 den Fachkongress. Alle Beiträge sind als Podcast erhältlich.

Online begleitet der BR den digitalen Messeauftritt im Netz unter www.br.de/medientage und über [Twitter](#).

Der BR auf den Medientagen München 2020 digital im Überblick

Medientage Gipfel – This is Media NOW

- Montag, 26.10.2020, 13.00 – 14.30 Uhr, Conference Stream 1 und ab 12.50 Uhr live bei ARD-alpha
- Moderation: Dunya Hayali
- Gäste: Angelika Gifford, [Cécile Frot-Coutaz](#), Thomas Hinrichs, Norbert Himmler, Wolfgang Link

Panel 1:

- **Public Media in the Age of AI – How to use Automation for Public Service Values**
- Dienstag, 27.10.2020, 15.45 – 16.15 Uhr, Conference Stream 1

Panel 2:

- **Forum Medienmanagement:**
- **Value Based Brands – Werteorientierte Markenführung von Digitalplattformen**
- Dienstag, 27.10.2020, 18.05 – 19:00 Uhr, Conference Stream 2

BR Next: Die Rettung

- Virtueller Bergwachteinsatz – Immersive VR-Experience
- Dienstag, 27.10.2020, 16.00 – 16.30 Uhr, XR-Stream

Münchner Runde Extra zum Thema “Digitale Souveränität” (AT)

- Mittwoch, 28.10.2020, 20.15 – 21.00 Uhr, Conference Stream 1 und ab 20.15 Uhr live im BR Fernsehen
- Moderation: Christian Nitsche
- Gäste u. a.: Gabi Dreö Rodosek, Georg Eisenreich, Ulrich Wilhelm

BR Next: Die Befreiung

- Wie das KZ Dachau befreit wurde – Erzählt mit Augmented Reality
- Mittwoch, 28.10.2020, 17.00 – 17.30 Uhr, XR-Stream

Bericht und Foto: Bayerischer Rundfunk

Zahnarztpraxis

Dr. Christine Schlehuber



Am Marktplatz 5 in Prien

www.zahnarzt-prien.de
08051-9634060

Kategorie

1. Wirtschaft

Schlagworte

1. Bayerischer Rundfunk
2. München-Oberbayern